



Jubiläum der International School of Hamburg

### **60 Jahre Erfolgsgeschichte: in Hamburg zu Hause – offen für die Welt**

**(Hamburg, 26.09.2017) Deutschlands erste und Hamburgs einzige internationale Schule, die International School of Hamburg (ISH), wird 60 Jahre alt. Zur Jubiläumsfeier am Samstag, den 7. Oktober sind rund 700 Gäste eingeladen, darunter viele ehemalige Schülerinnen und Schüler wie Sonja Lahnstein-Kandel. Die mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnete Gründerin der Initiative für Toleranz und Verantwortung, „Step 21“ wird ein Grußwort halten. Ebenfalls am Rednerpult: Hamburgs US-Generalkonsul Richard Tsutomu Yoneoka.**

Die Erfolgsgeschichte der ISH begann am 17. September 1957 mit rund 50 Kindern aus zwölf Ländern im "Timberlake House" (ehemalige Sloman-Villa) an der Alster. In den Folgejahren verlegte sie infolge steigender Schülerzahlen ihren Standort nach Hamburg-Othmarschen, 1959 zunächst in die Waitzstraße, 1973 dann in den Holbrook. Seit 2010 ist sie im Hemmingstedter Weg im Stadtteil Osdorf zu Hause – mit moderner Infrastruktur auf 41.000 Quadratmetern Schulgelände und 19.000 Quadratmetern Gebäudefläche.

Mit ihrer seit jeher gelebten Weltoffenheit spiegelt die ISH die Internationalisierung Hamburgs. Zurzeit besuchen 770 Schülerinnen und Schüler aus mehr als 50 Nationen die Einrichtung, unterrichtet von mehr als 100 international erfahrenen Lehrkräften. Markenzeichen ist das vielseitige und – vom Kindergarten bis zur Oberstufe – durchgängig englischsprachige Curriculum, das im Gegensatz zu den meisten allgemeinbildenden Schulen auf global standardisierten Bildungssystemen basiert. Damit können Kinder und Jugendliche ihre Schulausbildung weltweit nahtlos fortsetzen, wenn beispielsweise ihre Eltern berufsbedingt in andere Länder umziehen. Doch im Laufe der 60-jährigen Geschichte sind auch viele Schülerinnen und Schüler erfolgreich bis zum Ende der Schulzeit an der ISH geblieben: Dabei hat ein Großteil der rund 1.700 Absolventen das International Baccalaureate, kurz IB Diploma, nach Klasse 12 erworben. Das internationale Pendant zum deutschen Abitur ist der weltweit am meisten verbreitete Schulabschluss, der Zugang zu vielen Universitäten und Hochschulen rund um den Globus eröffnet.

Seit 2016 ist der Kanadier Andrew Cross Schulleiter am Hemmingstedter Weg. Er betont: "In den vergangenen 60 Jahren hat die International School of Hamburg sowohl einheimischen Schülern als auch Kindern von temporär in Hamburg ansässigen Fachkräften aus aller Welt hochklassige Bildung ermöglicht. Es ist uns eine Freude, an der Seite der Hansestadt Hamburg die internationale Community aus Wirtschaft und Diplomatie mit unserem anschlussfähigen Schulkonzept zu unterstützen. Wir schauen zum Jubiläum optimistisch und gespannt auf die nächsten 60 Jahre, in der wir diese Partnerschaft fortsetzen und vertiefen wollen."

Zum Festprogramm zwischen dem 5. und 10. Oktober gehört neben dem Jubiläumsempfang samt großer „Alumni Reunion“ am 7. Oktober auch ein Malprojekt mit drei lokalen Hamburger Grundschulen und ein Chorprojekt mit der Hamburger Musikschule.

Weitere Informationen sowie ein Schul-Logo finden Sie im Pressebereich unter <http://ishamburg.org/press/>  
Einen historischen Abriss finden Sie hier: <http://ishamburg.org/welcome/organisation/history>

---

#### **Kontakt für die Redaktionen**

International School of Hamburg  
Julian Brandt / Marketing Manager  
Hemmingstedter Weg 130 | 22609 Hamburg  
Tel.: +49 (40) 8000 50 200  
Mail: [press@ishamburg.org](mailto:press@ishamburg.org) | [www.ishamburg.org](http://www.ishamburg.org)

schulkomzept | Public Relations  
Jan Schütte  
Johann-Mohr-Weg 2 | 22763 Hamburg  
Tel.: +49 (40) 88 15 96 64 | Mobil: 0151 – 18 44 90 40  
Mail: [js@schulkomzept.de](mailto:js@schulkomzept.de) | [www.schulkomzept.de](http://www.schulkomzept.de)